

Aufgegabelt

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **102 (1976)**

Heft 43

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Aufgegabelt

Die wenigen Leute, die der Verwaltung beibringen könnten, was Fernsehen ist, nach welchen Gesetzmässigkeiten und unter welchen Schwierigkeiten Sendungen entstehen, die Leute, die das Programm umkrepeln und immer wieder in Frage stellen könnten, die Leute nämlich, die selber einmal Fernsehen machen und nun zum Kader gehören, zeigen heute dazu kaum mehr Lust. Die kleine, magere Sicherheit, die endlich erworbene Ruhe sind Dinge, die man allzu schwer erworben hat, um sie nun leichtsinnig wieder aufs Spiel zu setzen.

Tages-Anzeiger

Freundschaft

«Ich habe mit meinem Freund Samson verabredet, dass wir einander alles sagen werden, was der eine am andern auszusetzen hat.»

«Sehr mutig! Und wie hat es gewirkt?»

«Wir sprechen seit fünf Jahren nicht miteinander.»

Türkisches Sprichwort

Was nützt der Reichtum, wenn du einen anständigen Sohn hast? Und was nützt der Reichtum, wenn er ein Dummkopf ist?

Warum???

Seufzerecke unserer Leser

Warum stehen bei Interviews in gewissen Illustrierten die dofen Fragen fettgedruckt und unterstrichen, die gescheiten Antworten aber in winziger Schrift?

W. G., Bern

Warum schimpft jeder, der manipulieren will (oder möchte), über das Manipuliertwerden?

W. O., Wiedlisbach

Warum pflegt die Stimmbeteiligung des Schweizervolkes bei Repräsentativumfragen 100 % zu betragen, bei Volksabstimmungen jedoch bloss um die 30 %?

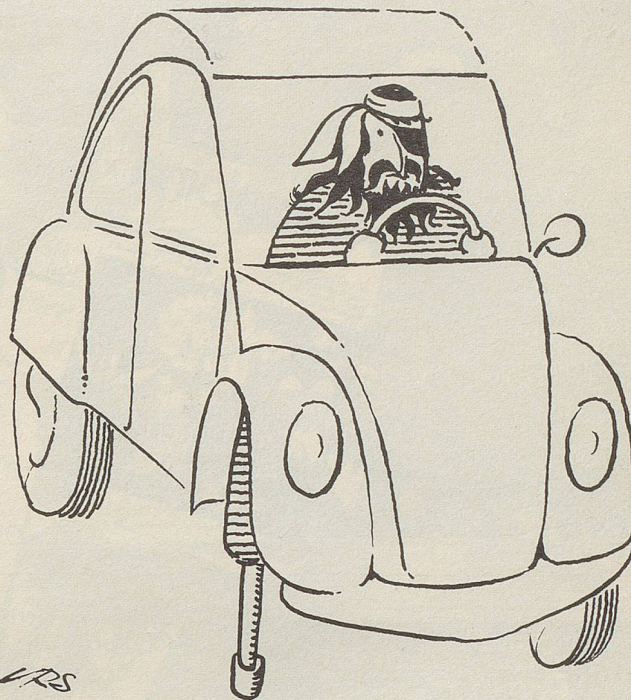
H. Sch., Glarus

Warum ist eine ältere Frau jünger als eine alte Frau? (Wo doch der genaue Wortlaut genau das Gegenteil sagt.)

V. F., Zürich

Warum sendet Radio Bero-münster in der Sendung nach den Mittagsnachrichten nur schöne (klassische) Musik, wenn ein grosses Unglück geschehen ist oder wenn ein Prominenter (z. B. Mao) gestorben ist?

K. R., St. Gallen



Was machen eigentlich die Seeräuber heutzutage?

Fondue isch guet und git e gueti Luune!

Schweizerische Käseunion AG, Bern



«Chnoblech, Pfäffer
und ou Wy müesse
drinn im Fondue sy.»



Mi Vati plagiert gäng
mit syr Mischig.



* Diese Etikette garantiert, dass Ihre Fondue-Mischung aus garantiert bestgeeignetem Schweizer Käse ist. Denn für ein richtig feines Fondue gibt es nichts Besseres! Und ein guter Tip: Bereiten Sie Ihr Fondue doch mit dem Schweizer Fondue-Wein zu. Er ist speziell dafür geeignet.

